

Bericht Jugendfußballabteilung anl. Generalversammlung am 7.7.2012

Sehr gerne gebe ich heute meinen Bericht als Jugendleiter an der Generalversammlung über den aktuellen Stand der Jugendfußballabteilung.

Ich bin weiterhin sehr stolz, daß wir derzeit alle Jugenden von der A-Jugend bis zu den Bambinis aufrecht erhalten können. Unser Ziel ist es nach wie vor, daß möglichst viele A-Jugendspieler in den Aktivenbereich aufrücken können, so daß wir automatisch Nachwuchs für die aktive Mannschaft bekommen. Auch in diesem Jahr rücken in Spraitbach 4 Spieler nach, die unsere aktive Mannschaft wieder verstärken.

Zu der aktuellen Entwicklung der Spieler freut es mich sehr, daß jetzt 16 neue Super-Bambinis neu angefangen haben. Die demografische Entwicklung macht mir schon etwas Sorgen, wenn ich daran denke, daß es Jahrgänge gibt, wo nur 5 Kinder in Spraitbach geboren wurden. Deshalb haben wir derzeit in unserer D-Jugend auch seit Jahren Probleme mit der Anzahl der Spieler. Aber insgesamt haben wir jetzt gerade bei den Bambinis insgesamt 33 Spieler und bei der F-Jugend 21 Spieler, die mich sehr positiv stimmen für unseren kommenden Nachwuchs. Die Gesamtzahl aller Spieler beläuft sich in Spraitbach auf knapp 90 Kinder und Jugendliche. Vor wenigen Jahren waren es noch deutlich über 100 Spieler.

Aufgrund dieser Entwicklung haben wir seit mehr als 2 Jahren die Kooperation mit den Nachbarvereinen aus Durlangen und Ruppertshofen geschlossen, daß wir von der A-Jugend bis zur C-Jugend künftig immer als Spielgemeinschaft spielen. Jeder Verein ist für eine Jugend verantwortlich. Für die neue Saison wurde jetzt schon vereinbart, daß die A-Jugend in Durlangen spielt, die B-Jugend in Ruppertshofen und die C-Jugend in Spraitbach. Die Mannschaften werden auch von den jeweiligen Vereinen als Spielgemeinschaft gemeldet. Weiterhin haben wir vereinbart, daß auch die D-Jugend in die Kooperation aufgenommen wird. So wird jedes Jahr entschieden, ob wir eine Spielgemeinschaft bilden oder jeder Verein selbst seine Mannschaft meldet, je nachdem wieviel Spieler vorhanden sind. In der nächsten Saison haben wir nur eine Spielgemeinschaft mit Ruppertshofen, weil wir gemeinsam mit Ruppertshofen die gleiche Spielerstärke wie Durlangen haben, so daß Durlangen eine eigene Mannschaft meldet. Dies kann sich wie gesagt in der übernächsten Saison wieder verändern.

Wir haben daher nur noch von der E-Jugend bis zu den Bambinis eigene Mannschaften aus Spraitbach.

Nachdem die Saison ja vorbei ist, kann ich heute auch schon die Endstände mitteilen.

Zunächst war unser gemeinsames Ziel, daß eine Mannschaft unserer Spielgemeinschaft nach der Vorrunde in die Leistungsstaffel aufsteigt. Dies haben wir bei der B-Jugend und der C-Jugend erreicht, die A-Jugend ist beim Entscheidungsspiel in Eigenzell nach einem Elfmeterschießen nur knapp gescheitert, wobei dieses Spiel lang in Erinnerung bleiben wird, weil durch katastrophale Schiedsrichterfehler das Spiel verloren ging. Jetzt nach Abschluß der Saison belegte die A-Jugend einen 6. Tabellenplatz, nachdem einige A-Jugendspieler dann in Durlangen in die aktive Mannschaft aufrückten. Unsere 2 B-Jugendmannschaften belegten leider jeweils nur den letzten Platz und hatten viel Pech in ihren Spielen und der Tabellenplatz schlechter aussieht, als die Mannschaft gespielt hat. Sehr erfolgreich war unsere C-Jugend. Mit einem 5. Platz in der Leistungsstaffel, trotz

Verletzungspech bei wichtigen Spielern, haben Sie sich wacker geschlagen. Ganz aktuell vor 2 Wochen waren Sie im Pokalspiel bis ins Finale gegen Heidenheim gekommen und im Elfmeterschießen knapp am Sieg gescheitert. Dazu nochmals meinen herzlichen Glückwunsch an Bernd Lackner und sein Team. Auch unsere D-Jugend belegte einen guten 5. Platz im Mittelfeld und kann jetzt in der neuen Runde durch guten Zuwachs aus der E-Jugend sich verstärken, denn unsere E-Jugend belegte einen tollen 3. Platz und hätte auch leicht Staffelsieger werden können. Sehr erfolgreich waren auch unsere F-Jugend und die Bambinis. Die Ergebnisse sollen ja nicht mehr veröffentlicht werden, damit kein Druck ausgeübt wird. Aber in den Spieltagen haben Sie sich immer im vorderen Mittelfeld sehr gut geschlagen. In der neuen Saison wird auch die Runde bei den F-Junioren in Spielenachmittagen ausgetragen.

Ebenfalls ein großes Lob möchte ich an alle meine Jugendtrainer richten. Sehr engagiert trainiert Daniel Auer unsere Super-Bambinis und die F-Jugend, unterstützt von Achim Zerbin. Thomas Schweikert ist verantwortlich für die Bambinis und die E-Jugend war sehr erfolgreich unter der Leitung von Heiner Koblichke und Alex Rein. Die D-Jugend spielte in dieser Saison ja in Ruppertshofen und die C-Jugend war von Bernd Lackner als Hauptcoach sehr erfolgreich. Bei der D-Jugend war Heinz Müller unser Trainer und die A-Jugend wurde in Durlangen von Dani Waibel trainiert. Für die neue Saison konnte ich noch 2 neue Nachwuchstrainer verpflichten, die künftig mit Achim Zerbin die E-Jugend trainieren. Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle für die vielen Stunden des ehrenamtlichen Einsatzes.

Zum Schluß möchte ich noch kurz auf die Aktivitäten der Jugendabteilung eingehen:

Unsere Highlights sind nach wie vor unser Dreikönigsturnier in der Halle und unser Bully-BarmerGEK Cup, der in diesem Jahr aufgrund geringer Anmeldungen abgesagt werden musste. Zusätzlich haben wir ein Wochenende der Bezirkspokalrunde in der Halle letzten Herbst ausgerichtet. Bei unserem Dreikönigsturnier waren wir wieder restlos ausgebucht. Insgesamt waren 60 Mannschaften an 4 Tagen am Start. Aber zwischenzeitlich ist viel Routine dabei und die vielen Trainer und Eltern unterstützen uns sehr gut. Diese Einnahmen ermöglichen uns, die Jugendfussballer bestmöglichst auszustatten mit Trainingsmaterial, aber auch an Ausflügen und Abschlussfesten zu unterstützen. Sehr schade war es natürlich, daß wir jetzt vergangenes Wochenende unseren Bully-Gekky-Cup absagen mussten. Wir waren etwas zu spät mit unseren Einladungen und konnten pro Jugend im Schnitt nur 3 Anmeldungen verzeichnen, so daß wir das Turnier nicht ausrichten konnten. Aber dies soll uns in der Zukunft nicht mehr passieren. Wir wollen schon nächste Woche in die Planung für das nächste Jahr gehen.

Dafür wurde 1 Woche zuvor wieder ein Fußballcamp für unsere eigenen Spieler ausgerichtet. Mit viel Herzblut organisiert Dani Auer dies vorbildlich. 3 Tage lang stehen Trainingseinheiten auf dem Programm, wo viele Trainer und Helfer benötigt werden, um die rund 40 Kinder zu versorgen. Komplette gesponsert hat unser REWE-Markt sämtliche Verpflegungsmittel. Auch hier herzlichen Dank für dieses Engagement.

So schließe ich meinen Bericht, möchte mich nochmals bei allen Trainern und Helfern, die unsere Jugendabteilung unterstützt haben recht herzlich bedanken und blicke positiv auf die neue kommende Runde.

Vielen Dank.